

Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt und dauern ungefähr zwei Stunden. In der Pause laden wir zu unserem kleinen Buffet und einem Spaziergang in unserem Garten ein.

Eintrittspreise:

Die Eintrittspreise richten sich nach den Kosten des jeweiligen Konzerts und liegen meist zwischen € 20,- und € 25,- (für Kinder, Studenten und Familien mit minderjährigen Kindern halber Preis). Bitte machen Sie uns bei der Kartenreservierung darauf aufmerksam.



Mitglieder des Ö1-Clubs sind uns besonders willkommen und erhalten 20 % Ermäßigung (für zwei Personen).



Abonnements:

Der Preis je Konzert (ab 3 Konzerten) beträgt EUR 18,-. Abonnement-Buchungen mit dem allenfalls beiliegenden Zahlschein oder auf

<http://niederfellabrunn.at/Org/Abos.php>.

Bestellungen und Reservierungen:

Wir bieten Ihnen zwei Möglichkeiten, zu Eintrittskarten zu kommen:

a) Sie können zum Normalpreis bei <https://Ticketgarden.com> buchen. Falls Sie Anspruch auf Ermäßigung haben, wird dieser bei der Abendkasse bar ausbezahlt.



b) Sie können wie schon bisher telefonisch oder über das Internet (<http://niederfellabrunn.at/Org/Reservieren.php>) Karten reservieren (0664-143 20 97 oder 02262-72242 bis zwei Tage vor dem Konzert). Die Zweitagefrist erleichtert uns die Disposition hinsichtlich des Pausenbuffets.

Um Verwaltungsarbeit und Kosten zu sparen, senden wir keine reservierten Karten aus. Wir müssen unsere Besucher nur bitten, ihre reservierten Karten bis 15 Minuten vor Beginn des Konzerts zu begeben; andernfalls gelangen sie in den freien Verkauf.

eMail

Wir haben unsere eMail-Adressen bereinigt und neu organisiert (Sie können Ihre persönlichen Wünsche selbst auf <http://niederfella-brunn.at/Org/Umfrage.php> bekanntgeben). Bitte pflegen Sie Ihre Mailbox bzw. rufen Sie Ihre eMails regelmäßig ab, um "mailbox full" zu vermeiden.

Kontakt:

Wenn wir im Besitz Ihrer Anschrift (für die postalische Jahresausendung) und/oder Ihrer eMail-Adresse sind, erhalten Sie etwa zwei Wochen vor einem Konzert eine schriftliche Einladung per Post bzw. per eMail. Im Falle von Änderungen (Verschiebungen, "Einspringer, Absagen) gilt jedenfalls nicht diese Vorschau, sondern stets die jeweilige Einladung. Der aktuelle Letztstand ist auch jederzeit im Internet verfügbar:

<http://niederfellabrunn.at>

Sie können dort das Wichtigste aus Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft über uns erfahren. Eine Suchmaschine erlaubt Ihnen, nach jedem Stichwort zu suchen und daher die gewünschte Information leicht zu finden.



Leitung und Kontakt:

Walter Riemer, Rosengasse 9, 2102 Bisamberg
Telefon 0664-143 20 97, 02262-72242, Fax -25
eMail: emails@niederfellabrunn.at

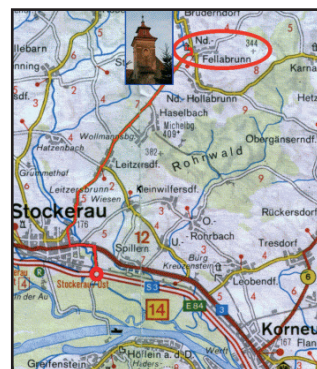


Die Kulturabteilung der NÖ- Landesregierung fördert uns alljährlich, ebenso die Gemeinde Niederhollabrunn.

Wie kommt man nach Niederfellabrunn? (40 km vom Zentrum Wiens, nördlich von Stockerau)

Zu Konzertzeiten praktisch nur mit dem Auto:

Autobahn: Aus Wien nehmen Sie die Ausfahrt **Stockerau Ost**, Bundesstraße links abbiegen, in Richtung Stadtmitte, nach ca. 800 m Abzweigung rechts nach **Leitzersdorf**, dann immer geradeaus.



In **Niederfellabrunn** beim Lagerhaus links halten, direkt in der Ortsmitte links.

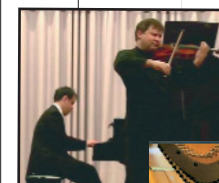
Navi-Adresse:

2004, Marktstraße 9, früher Niederfellabrunn 1.

Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Gute Gasthöfe gibt es in Niederfellabrunn selbst (zu Fuß fünf Minuten vom Schloss), in Streitdorf, ferner sehr gute in Stockerau und in Ernstbrunn.

2016





Kulturkreis Niederfellabrunn

Niederfellabrunn, im Februar 2016

Sehr geehrte Konzertbesucher!

Schloss Niederfellabrunn, 400 Jahre alt, geht heuer zwischen April und Oktober in seine neunundzwanzigste Konzertsaison.

In der Pause laden wir zu einem kleinen Buffet im Schlosshof und zu einem Spaziergang im Park. Bei uns können Sie in einem Saal für 80 Personen (manchmal auch im Hof) echte Kammermusik im Ambiente eines alten Schlosses ganz nah erleben.

Im Bild sehen Sie unseren 2003 angeschafften **Bösendorfer** 225, den wir mit großer Sorgfalt ausgewählt haben.

Es kann unvermutete Absagen geben. Bei besonderen Gelegenheiten wird vielleicht auch einmal ein Konzert kurzfristig eingeschoben. Umso mehr müssen wir Sie auf unsere Internet-Website

<http://niederfellabrunn.at>

hinweisen, wo Sie immer das Aktuellste finden.

Auch heuer entspricht das Programm unserer Linie, neben einigen "Arrivierten" wie insbesondere **Paul Badura-Skoda** (zum ersten Mal bei uns), **Eggner Trio** und **Wolfgang David** eine Plattform für die besten jungen Musiker(innen) zu sein.

Einige im Vorjahr leider ausgefallene Programme werden heuer nachgeholt - wir bedauern, dass dadurch weniger Platz für neue ist.

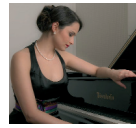
Auch im **Salvator-Saal** (Barnabiten-gasse 14, 1060 Wien) wird es wieder Konzerte geben: Schon geplant ist ein **Mini-Mahagoni-Zyklus** mit Hammerflügel (14. bis 19. März), in dem Sie Spezialitäten wie Lieder von

Componistinnen, Mozart- und Schubert-Lieder, Fortepiano-Soloprogramme, Musik mit Harfe und anderes hören können. Der herbstliche Mahagoni-Zyklus (zweite Novemberhälfte) mit unserem Mahagoni-**Bösendorfer**-Konzertflügel wird erst im Laufe des Jahres im Detail geplant.

Wir bieten auch in Wien erlesene Konzerte an. Näheres finden Sie auf unserer Website (Menü Konzerte - Zyklen)!



Samstag,
2. April,
18 Uhr
EUR 20,-



Dora Deliyska, diesmal mit einem raffiniert durchdachten Soloprogramm, eröffnet die Saison im Schloss mit Gegenüberstellungen von erstaunlich verwandten Fugen u.dgl. von Bach, Schostakowitsch und, man glaubt es kaum, Chopin.

Samstag,
30. April,
18 Uhr
EUR 25,-

Nicht wenige "unserer" Lied-Sänger(innen) stammen aus der Schule von Robert Holl, so auch die einzigartige **Megan Kahts** aus Südafrika. Zusammen mit **Andreas Fröschl** am Klavier hören wir:

Robert Schumann: Frauenliebe und -leben,
Gustav Mahler und anderes.



Sonntag,
8. Mai,
16 Uhr
EUR 25,-

Unglaublich schön musiziert dieses Duo! Der international erfolgreiche Wiener Geiger **Wolfgang David** (Schüler von Philharmoniker-Konzertmeister Rainer Küchl und Igor Ozim) hat in dem blinden Japaner **Takeshi Kakehashi** einen kongenialen Partner gefunden (Bild rechts von 2015):

Beethoven: Sonate G-Dur op.96,
Mozart: Sonate Es-Dur KV 481,
Debussy: Sonate.



Samstag,
28. Mai,
18 Uhr
EUR 25,-

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr bringt das



Eggner Trio mit
Haydn: Klaviertrios
Hob. XV:27 in C-Dur und
Hob. XV:28 in E-Dur
Dvorak: Trio Nr. 2, op. 26
in g-moll
ein ähnliches und nicht
minder attraktives
Programm.

Samstag,
4. Juni,
19 Uhr
EUR 25,-

Paul Badura-Skoda, einer der "Grand Seigneurs" der Pianistenwelt und nach wie vor auch international viel beschäftigt (seine letzte CD mit zwei Mozart-Klavierkonzerten entstand im Februar 2015) besucht zum ersten Mal Niederfellabrunn. Dies betrachten wir als hohe Ehre und freuen uns ganz besonders.



W.A. Mozart : Fantasie in d-moll KV 397
J. Haydn : Sonate in c-moll Hob. XVI:20
L.v. Beethoven : Sonate pathétique c-moll op.13
J. Brahms : 6 Klavierstücke op. 118
F. Chopin : Nocturne in Des-Dur op.27 Nr. 2
Berceuse op. 57
Ballade Nr. 3 in As-Dur op. 47

Samstag,
18. Juni,
18 Uhr
EUR 25,-

Nach Wien, für sie die Hauptstadt der Musik, ist **Anna Volovitch** aus Russland nach Studium in den USA übersiedelt. Sie ist inzwischen zu einem Fixstern bei uns geworden. Ihr Können stellte sie auch bei uns schon wiederholt unter Beweis, zuletzt in unserem Mahagoni-Zyklus 2015. Diesmal unter anderem mit Robert Schumann: Waldszene op. 82
Johannes Brahms: Händel-Variationen op. 24



Samstag,
2. Juli,
18 Uhr
EUR 25,-

Horst Lamnek, Bassbariton, ein Erlebnis mit Mörrike-Liedern von **Hugo Wolf**, wird mit diesem Schwerpunkt wie gewohnt sein Publikum begeistern. Am Klavier wie schon öfters **Elena Larina**. Hier ein Foto vom Mahagoni-Zyklus 2013.



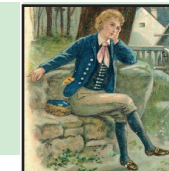
Samstag,
10. September,
18 Uhr
EUR 25,-

Die drei Herren, alle schon früher bei uns tätig, haben sich mit Yushan Li (Münchener Philharmoniker) zum **Gustav Mahler Quartett** gefunden:



Mahler: Quartettsatz a-moll
Haydn: Divertimento C-Dur Hob. XIV/11,
Divertimento F-Dur Hob. XIV/9
Dvorak: Klavierquartett Es-Dur op. 87.

Samstag,
24. September,
18 Uhr
EUR 25,-



Joseph von Eichendorff hat einen mehrtägigen Besuch im Schloss Niederfellabrunn in einem seiner Tagebücher festgehalten.

Jan Petryka (Tenor) und **Eva Hinterreithner** (Mezzosopran) holen das im Vorjahr abgesagte Konzert nach und bringen uns Zyklen von Eichendorff-Liedern: Schumann: Liederkreis op. 39,
Hugo Wolf: Aus den Eichendorff-Liedern.
Am **Bösendorfer**: **Walter Riemer**.

Samstag,
15. Oktober,
16 Uhr
EUR 20,-



In eigentlich "fremden" Gefilden fanden wir die faszinierende Wiener Harfenistin **Elisabeth Plank**:

Harfenspiel wie ihres werden Sie wohl auch selten gehört haben: Mit einem sehr gemischten Programm über viele Jahrhunderte lotet sie alle Möglichkeiten ihres Instruments aus, und weit darüber hinaus, möchte man meinen.